



---

## ***Vorläufige Ausschreibung***

### **1. Grundlagen**

Der Schotter-Cup 2017 ist eine offene Serie von Rallyes, die ganz oder überwiegend auf losem Untergrund ausgetragen werden. Der Schotter-Cup dient der Förderung des Breitensports. Die Durchführung erfolgt nach den Bestimmungen des Internationalen Automobilsportgesetzes mit Anhängen, dem DMSB-Rallye- und -Veranstaltungs-Reglement 2017, den Richtlinien und Bestimmungen des DMSB, der Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB, den DMSB-Umweltrichtlinien, dem Anti-Doping-Regelwerk von WADA/NADA/FIA, den Ausschreibungen der jeweiligen Veranstalter sowie den Bestimmungen dieser Ausschreibung.

### **2. Veranstalter**

Die Veranstaltergemeinschaft Schotter-Cup, nachfolgend Cup-Veranstalter genannt, wird vertreten durch Alfred Gorny, Anschrift siehe Fußleiste.

Das Cup-Sekretariat leitet Kerstin Munkwitz, Lindenstraße 22, 06905 Bad Schmiedeberg, Telefon 034925 74660 (ab 16 Uhr), Telefax 034925 74661, E-Mail [info@schotter-cup.de](mailto:info@schotter-cup.de).

### **3. Ausschreibung und Ergänzungen**

Die Ausschreibung ist vom ADMV unter Nr. VS/\_\_\_\_\_/2017 genehmigt. Die Auslegung der Ausschreibung und eventueller Erläuterungen obliegt dem Cup-Veranstalter. Ergänzungen oder Änderungen dieser Ausschreibung werden den eingeschriebenen Cup-Teilnehmern schriftlich (d.b. in der Regel per E-Mail) mitgeteilt sowie im Internet unter [www.schotter-cup.de](http://www.schotter-cup.de) veröffentlicht.

### **4. Haftungsverzicht**

Bewerber, Fahrer und Beifahrer erklären mit Abgabe der Nennung zum Schotter-Cup 2017 ihren Verzicht auf Ansprüche gemäß Art. 35 des DMSB-Veranstaltungs-Reglement 2017.

Kein Bewerber oder Fahrer kann den DMSB, den ADMV, die einzelnen Veranstalter, den Cup-Veranstalter oder die Sponsoren für etwaige Nachteile haftbar machen, insbesondere nicht für den Ersatz finanzieller Aufwendungen bei Absage eines Wertungslaufes oder des Schotter-Cups.

### **5. Teilnehmer**

Die Cup-Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB-Lizenz für die jeweilige Rallye sein.

### **6. Nennung**

Gewertet werden alle Fahrer und Beifahrer, die das beiliegende Nennformular vollständig ausgefüllt beim Cup-Veranstalter einreichen, die Einschreibgebühr von 40,00 Euro je Team (Junioren 20,00 Euro) bezahlen und die Sponsoren-Aufkleber in der vorgeschriebenen Weise am Fahrzeug anbringen. Es gibt keine Frist für die Abgabe der Nennung, jedoch erfolgt für einen Wertungslauf nur dann eine Punktezuteilung, wenn die Nennung vor Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teilnehmer beim Cup-Veranstalter eingegangen ist.

### **7. Wertungsläufe**

Der Schotter-Cup 2017 besteht aus acht Läufen gemäß Anhang 1.

Bei mindestens sieben durchgeführten Läufen werden zwei als Streichresultate gewertet, bei weniger als sieben ein Streichresultat. Der Cup-Veranstalter hat das Recht, bei Verlegungen oder Absagen von Läufen die Termine ändern oder zusätzliche Läufe in den Terminkalender aufzunehmen. Die Bekanntgabe erfolgt per Bulletin.

### **8. Auswertung, Veröffentlichung**

Die Auswertung erfolgt durch den Cup-Veranstalter. Das Cup-Zwischenergebnis wird spätestens nach zwei Tagen im Internet unter [www.schotter-cup.de](http://www.schotter-cup.de) veröffentlicht. Das Cup-Endergebnis wird spätestens eine Woche nach dem letzten Cup-Lauf versandt; Einsprüche hiergegen müssen innerhalb einer Woche nach dem Versand beim Cup-Veranstalter vorliegen.

## ***Vorläufige Ausschreibung***

### **9. Wertung**

Die Wertung erfolgt gemäß Anhang 2 nach zwei Kriterien, der Klassenwertung (Artikel 9a) und der Kategorie-Wertung (Artikel 9b). Die Punkte gemäß Artikel 9a und 9b werden addiert, zusätzlich werden für den erfolgten Start 60 Punkte vergeben. Die Punktesumme wird mit dem Faktor der Veranstaltung multipliziert. Läufe mit getrennter Wertung je Etappe (Lausitz) zählen als ein Lauf gemäß Art. 7, die Punkte aus den Einzelläufen werden addiert.

#### **9a Klassenwertung**

Für die Klassenwertung werden nach Anhang 2 die Punkte vergeben gemäß den Ergebnislisten des Veranstalters unter Einbeziehung aller gestarteten Teilnehmer der Klasse. Erfolgen Klassenzusammenlegungen nicht in Übereinstimmungen mit dem DMSB-Rallye-Reglement und dieser Ausschreibung, erstellt der Cup-Veranstalter ein gesondertes Ergebnis.

Für die DMSB-Klassen 2 bis 4 wird eine getrennte Wertung für den Schotter-Cup erstellt

- 4\* für Fahrzeuge der Klasse 4 bis 2500 cm<sup>3</sup> Hubraum
- 3\* für Fahrzeuge der Klasse 4 über 2500 cm<sup>3</sup> Hubraum sowie der Klassen 3 und 2

#### **9b Kategorie-Wertung**

Für die Kategorie-Wertung – nur für eingeschriebene Teilnehmer des Schotter-Cups 2017 – werden nach Tabelle 2 die Punkte vergeben nach vom Cup-Veranstalter erstellten Ergebnislisten in den nachstehenden drei Kategorien:

**Kategorie 1: Frontantrieb, Kategorie 2: Heckantrieb, Kategorie 3: Allradantrieb**

Fahrzeuge der Gruppe G und alle Fahrzeuge bis 1400 cm<sup>3</sup> erhalten in der Kategorie-Wertung einen Bonus von 10%. Allrad-Fahrzeuge ohne Aufladung erhalten in der Kategorie-Wertung einen Bonus von 10%. Die Boni können kumuliert werden.

#### **9c Junioren**

Junioren sind Fahrer/innen, die am 1.1.2017 das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

### **10. Ehrenpreise, Sportförderung**

Alle eingeschriebenen Cup-Teilnehmer bekommen Foto-Urkunden (Fahrer und Beifahrer).

Der Gesamtsieger, die beste Fahrerin, das beste Junioren-Team und das beste Trabant-Team erhalten Pokale.

Die Prämien zur Sportförderung werden in einem Bulletin bekanntgegeben.

### **11. Siegerehrung**

Ort und Zeitpunkt der Siegerehrung – voraussichtlich im Januar 2018 mit der ADMV-Rallye-Meisterschaft – werden den Cup-Teilnehmern mitgeteilt und im Internet unter [www.schotter-cup.de](http://www.schotter-cup.de) veröffentlicht.

Berlin, 5. Januar 2017

gez. Alfred Gorny

**Anhang 1 : Veranstaltungen und Termine**

**Anhang 2 : Punktetabelle (Klasse, Kategorie)**